

# **Regierungsratsbeschluss**

vom 11. August 2015

Nr. 2015/1226

## **Änderung des Gesamtarbeitsvertrages (GAV) im Jahr 2015 Feststellung über das Zustandekommen der 34. Änderung: Aufhebung der Lohntabelle für soziales und medizinisches Personal**

---

### **1. Ausgangslage**

Die Gesamtarbeitsvertragskommission hat sich auf die Aufhebung der Lohntabelle für soziales und medizinisches Personal und die entsprechende Änderung des GAV geeinigt. Der Regierungsrat hat am 9. Juni 2015 (RRB. Nr. 2015/952) der Änderung des GAV zugestimmt. Zur Umsetzung dieser Änderung ist die Zustimmung der vertragsschliessenden Personalverbände erforderlich.

### **2. Zustimmung der Personalverbände**

Die fünf vertragsschliessenden Personalverbände haben das verbandsinterne Zustimmungsverfahren durchgeführt und der Änderung zugestimmt.

### **3. Beschluss**

Siehe nächste Seite

## **Änderung des Gesamtarbeitsvertrages; Feststellung über das Zustandekommen der 34. Änderung**

RRB Nr. 2015/952 vom 9. Juni 2015

---

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn

Stellt fest, dass die von der GAVKO an der Sitzung vom 27. April 2015 beschlossene Änderung des Gesamtarbeitsvertrages

zustande gekommen ist:

### **I.**

Der Gesamtarbeitsvertrag (GAV) vom 25. Oktober 2004<sup>1)</sup> wird wie folgt geändert:

§ 243 lautet neu:

#### *§ 243. Grundlohn für soziales und medizinisches Personal*

*Der Grundlohn für soziales und medizinisches Personal beträgt für Mitarbeitende mit Stellenantritt vor dem 1. Januar 2016 105% der Beträge nach § 239 GAV. Für Mitarbeitende mit Stellenantritt ab dem 1. Januar 2016 wird der Grundlohn gemäss § 239 GAV festgelegt.*

§ 244 lautet neu:

#### *§ 244. Erfahrungsanstiege für soziales und medizinisches Personal*

*Die ersten 10 Erfahrungsanstiege für soziales und medizinisches Personal mit Stellenantritt vor dem 1. Januar 2016 betragen 3%, die weiteren Erfahrungsanstiege je 2.5%. Für Mitarbeitende mit Stellenantritt ab dem 1. Januar 2016 gilt der Erfahrungszuschlag nach § 133 GAV.*

§ 255 lautet neu:

#### *§ 255. Einstufung der Assistenzärztinnen und –ärzte*

*<sup>1</sup>Assistenzärztinnen und –ärzte mit Stellenantritt vor dem 1. Januar 2016 werden in die Lohnklasse 20 der Lohntabelle für soziale und medizinische Funktionen eingereiht.*

*Für Assistenzärztinnen und –ärzte mit Stellenantritt ab dem 1. Januar 2016 wird der Grundlohn gemäss § 239 GAV festgelegt.*

*<sup>2</sup>Die ersten vier jährlichen Erfahrungsanstiege sind bei den Assistenzärztinnen und –ärzten doppelte (E0, E2, E4, E6, E8; danach E9, E10 usw. bis E16).*

§ 256 lautet neu:

#### *§ 256. Einstiegslohn der Oberärztinnen und –ärzte mit FMH-Titel*

*Oberärztinnen und –ärzte mit FMH-Titel mit Stellenantritt vor dem 1. Januar 2016 werden im 1. Erfahrungsjahr in die Erfahrungsstufe 2 der LK 28 der Besoldungstabelle für soziale und medizinische Funktionen eingereiht.*

*Für Oberärztinnen und –ärzte mit FMH-Titel mit Stellenantritt ab dem 1. Januar 2016 wird der Grundlohn gemäss § 239 GAV festgelegt. Die Einreihung im 1. Erfahrungsjahr erfolgt in der Erfahrungsstufe 2 der LK 28.*

---

<sup>1)</sup> BGS 126.3.

**II.**

Die Änderung tritt am 1. August 2015 in Kraft.



Andreas Eng  
Staatschreiber

**Verteiler**

Personalamt (3)

Departemente

Staatskanzlei

GAVKO (14, Versand durch Personalamt)

Personalverbände (5, Versand durch Personalamt)

Amtsblatt

GS, BGS